

# Fundgrube für „Leseratten“ in Straßdorf

**Lesen** Im DRK-Senioren- und Dienstleistungszentrum gibt es nun ein offenes Bücherregal.

## Schwäbisch Gmünd-Straßdorf.

Wer gerne liest, kommt in Straßdorf nun ganz einfach an neue Bücher – oder kann gelesene Romane oder Ähnliches anderen zur Verfügung stellen. Möglich macht dies das neue offene Bücherregal. Dieses ist im für die Öffentlichkeit zugänglichen Eingangsbereich des DRK-Senioren- und Dienstleistungszentrums in der Einhornstraße aufgestellt. Wer will, darf sich dort ein Buch mitnehmen, das er oder sie lesen möchte. Anschließend kann man es behalten, es zurückbringen oder ein Neues dazustellen, sofern noch Platz vorhanden

ist. Aber: „Das offene Bücherregal ist kein Sammelplatz für ausrangierte Bücher“, sagt Quartiersmanagerin Andrea Demsic.

Als einer der ersten ließ es sich Ortsvorsteher Werner Nußbaum nicht nehmen, einen seiner ausgelesenen historischen Romane ins Regal zu stellen. Auch Melanie Seliger vom Bezirksamt hat Zuhause einige Kinderbücher aussortiert. Und Demsic hat einen in Barcelona spielenden Roman ins Regal gestellt. Für Leseschub im neuen offenen Bücherregal in Straßdorf ist also gesorgt – „Leseratten“ müssen nur noch zugreifen.



Freuen sich über das neue offene Bücherregal (v.l.): Werner Nußbaum, Melanie Seliger und Andrea Demsic. *Foto: privat*